

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

Institut für Biowissenschaften

Fachgebiet: *Ökologie*

Betreuer: Prof. Dr. Hendrik Schubert

Ihr Name: Juliana Socrate

e-mail: juliana.socrate@iow.de

Titel Ihrer Arbeit: Von der Ostsee zum Südatlantik: Weiterentwicklung der Bewertung von Ökosystemleistungen für die marine Raumplanung

Deutsche Zusammenfassung

Diese Dissertation untersucht, wie die Bewertung von Ökosystemdienstleistungen die marine Raumplanung und eine nachhaltige Entscheidungsfindung unterstützen kann. Die Studie vergleicht zwei gegensätzliche Meeresregionen: den Südwestatlantik und die deutsche Ostsee. Die Ergebnisse zeigen, dass ökologische, soziale und Governance-bezogene Aspekte in die Bewertung von Ökosystemdienstleistungen integriert werden können. Sie verdeutlichen zudem, wie wichtig es ist, kulturelle, nicht-monetäre und wahrnehmungsbezogene Werte zu berücksichtigen. Expertenwissen und die Perspektiven von Interessengruppen liefern wertvolle Informationen, insbesondere dort, wo wissenschaftliche Daten nur begrenzt verfügbar sind. Räumliche Ansätze können wichtige Gebiete, sich überschneidende Aktivitäten, Konflikte und potenzielle Zielkonflikte identifizieren. Die Ergebnisse zeigen, wie Informationen zu Ökosystemdienstleistungen fundiertere Entscheidungen in der Raumplanung unterstützen können. Insgesamt verdeutlicht die Arbeit, wie Bewertungen von Ökosystemdienstleistungen mehr integriertes und praxisnahes Wissen für die marine Planung und Governance liefern können.

Englische Übersetzung des Titels: From the Baltic Sea to the South Atlantic Ocean: Advancing Ecosystem Service Assessments for Marine Spatial Planning

Englische Zusammenfassung

This thesis examines how ecosystem service assessments can support marine spatial planning and sustainable decision-making. The research compares two contrasting marine regions: the Southwest Atlantic and the German Baltic Sea. The results show that ecological, social, and governance dimensions can be integrated within ecosystem service assessments. They also demonstrate the importance of considering cultural, non-monetary, and perception-based values. Expert knowledge and stakeholder perspectives provide valuable information, particularly where scientific data are limited. Spatial approaches can identify important areas, overlapping activities, conflicts, and potential trade-offs. The findings demonstrate how ecosystem service information can support more informed spatial planning decisions. Overall, the thesis demonstrates how ecosystem service assessments can provide more integrated and practical knowledge for marine planning and governance.